



Sanitäts-  
haus-  
Design

Eine lebende Mooswand wird im Sanitätshaus Beuthel in Remscheid zur Präsentationsfläche, ein POS-Möbel mit NFC-Technik zur digitalen Informations-Plattform.

Bild: OBV storedesign

OBV Objektbau Bomers

# Gesunder Mix aus Natur und Technik

Sanitätshäusern verordnet OBV einen gesunden Look. Der erfahrene Ladenbau-Spezialist weiß, was den Verkauf fördert und für Wettbewerbsstärke sorgt: ein individuelles Store-Design mit natürlich anmutenden, industriellen Zutaten und smarter Technologie – wie bei Bauerfeind und Beuthel.

Wir kreieren mit unseren Einrichtungen den perfekten ersten Eindruck“, erklärt Christoph Hafemeister, Leiter Vertrieb und Marketing OBV storedesign. Seit 35 Jahren ist das Familienunternehmen im westfälischen Vreden spezialisiert auf Full-Service Ladenbau. Neben der Consumer-Electronics Branche weiß insbesondere die Health & Beauty Branche die Expertise der 65 Mitarbeiter zu würdigen. Viele Apotheken, Sanitätshäuser und Drogerien zählen zu den Kunden des Geschäftsraumgestalters. Auch das Sanitätshaus Beuthel und der Medizinprodukte-Hersteller Bauerfeind haben sich von OBV storedesign neu einrich-

ten lassen. Ihre Ladenausstattung verspricht mehr zu sein als bloßes Mobiliar.

**Auf alles eingerichtet: Flexible Präsentationssysteme für den POS**

„Ladenbau-Einrichtungen müssen ein hohes Maß an Flexibilität bieten“, ist Christoph Hafemeister überzeugt. „Und den Einzelhändlern erlauben, schnell auf Veränderungen im Markt zu reagieren.“ Im Inhouse-Shop von Bauerfeind zeigt sich diese Wandlungsfähigkeit am neuen POS-System, das Anfang Oktober 2019 am Hauptsitz von Bauerfeind, im thüringischen Zeulenroda installiert wurde und derzeit



„Wir versuchen durch den Einsatz von verschiedenen Materialien und Beleuchtung eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, in der sich der Kunde wohlfühlt.“

Christoph Hafemeister, Leiter Vertrieb und Marketing OBV Objektbau Bomers GmbH

Bild: OBV storedesign



Das Design des modularen POS-Systems im Bauerfeind-Mustershop im thüringischen Zeulenroda ist bewusst dezent gehalten, damit die Produkte im Vordergrund stehen. Bild: Bauerfeind

deutschlandweit ausgerollt wird. Das Präsentationssystem besteht aus verschiedenen, beliebig kombinierbaren Modulen. Hierzu gehören Wand- und Mittelraumelemente mit und ohne Stauraumelemente sowie Thekenelemente in verschiedenen Ausführungen. Durch den modularen Aufbau kann das System immer wieder neu an die individuellen Bedürfnisse des Sanitätshauses angepasst werden.

Auch das Design ist auf Flexibilität ausgerichtet. Bewusst dezent gehalten, stellt es die Produkte in den Vordergrund. Neben kleinen, silbernen Schildern auf den Stauraumelementen ist ein Banner mit dem Logo von Bauerfeind das einzige dekorative Element. Der Textilbanner wird über die Wand- und Mittelraumelemente gespannt. Der Vorteil dieser Lösung: Die Grafik kann schnell und einfach ausgewechselt werden. Die Produkte können somit ohne großen Aufwand immer wieder neu inszeniert werden.

#### Beleben das Geschäft: Frische Ideen im Material-Mix

Was den Ladenbau von OBV storedesign auf den ersten Blick auszeichnet, ist aber vor allem der gekonnte Mix aus verschiedenen Werkstoffen. „Wir versuchen durch den Einsatz von unterschiedlichen Materialien und Beleuchtung eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, in der sich der Kunde wohlfühlt und die zum Verweilen einlädt. Wenn das gelingt, hat der Verkäufer eine Bühne, die er bespielen und auf

der er fachgerecht beraten kann“, so der Ladenbau-Experte.

Eine spannende Komposition mit entspannender Wirkung bietet auch das neue Shop-Design im Remscheider Sanitätshaus Beuthel. In der ehemaligen Bankfiliale, deren hohe Decken mit freigelegten Rohren Werkhallen-Charme versprühen, wird eine „lebende Wand“ aus echtem Moos zur Präsentation genutzt. Dazu wurden in das Moos „Stripe 8 Multi Profile“ eingesetzt, sodass dort Haken und Glasböden eingesteckt werden können. Ein außergewöhnlicher Blickfang, der die dort ausgestellten Produkte hervorhebt und ein besonderes, entspanntes Ambiente schafft. Zudem wirkt sich die Wandbepflanzung günstig auf das Raumklima aus. Die Kunden werden also durch den überraschenden Anblick der natürlichen Dekoration nicht nur optisch erfrischt, sondern auch zum Kauf angeregt. Und zwar nachhaltig. Denn die Pflanzen wurden auf einen Salznährboden gesetzt und dadurch konserviert. So kann die vertikale Begrünung bis zu fünf Jahre lang erhalten werden.

Die Kombination unterschiedlicher Materialien gehört für OBV seit jeher zu einer gelungenen Ladenbau-Komposition. Von Holz über Kunststoffe bis hin zu Metallen gibt es kaum ein Material, das OBV nicht verwendet. Vor allem Aluminium wird von OBV zu einer Vielzahl von Produkten verarbeitet, zum Beispiel zu Schienensystemen, Blenden oder Rundbö-

gen für Metallregale. Hafemeister stolz: „Gemeinsam mit unseren Netzwerkpartnern haben wir uns eine große Expertise beim Werkstoff Metall erarbeitet.“

#### Intuitive Beratung durch digitale Möbel

Natur und Technik gehören für OBV genauso zusammen wie Design und Funktionalität. Innenarchitekten und Designer arbeiten daher stets eng mit den technischen Zeichnern und Technikern zusammen. „Was wir entwerfen ist technisch durchdacht und umsetzbar“, verspricht der Ladenbau-Experte und meint weiter: „Auch die Digitalisierung von Stores ist für uns keine unbekannt Aufgabe. Wir wissen, wie man dieses Thema gewinnbringend umsetzen kann. Unsere Netzwerkpartner unterstützen uns dabei tatkräftig. Wir sind eben ein smarter Shop Ausstatter. Mit unserer langjährigen Erfahrung in einer sich ständig wandelnden Handelslandschaft können wir unsere Kunden optimal unterstützen.“

Auch im Sanitätshaus Beuthel verbaute OBV digitale Technik. Hält der Kunde ein mit einem NFC Chip beklebtes Produkt – zum Beispiel eine Einlegesohle – vor das im POS Möbel „versteckte“ Lesegerät, wird auf einem Display die passende Produktinformation abgespielt. „Das Verkaufsgespräch und die Beratung werden dadurch intuitiver gestaltet“, meint Hafemeister und versichert: „Durch die Visualisierung steigt vor allem bei erklärungsbedürftigen Produkten die Qualität der Beratung enorm.“